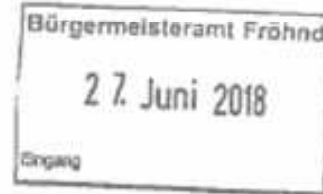




DIE LANDRÄTIN

Frau Bürgermeisterin
Tanja Steinebrunner
Gemeinde Fröhnd
Unterkastel 12
79677 Fröhnd



25.06.2018

Silbermedaille im Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin, *Liebe Frau Steinebrunner,*

der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz des Landes Baden-Württemberg Peter Hauk hat die Gemeinde Fröhnd mit der Silbermedaille im Landesentscheid 2018 des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ ausgezeichnet.

Ich freue mich sehr, dass damit die Einwohner, der Gemeinderat und nicht zuletzt Sie persönlich für ein außergewöhnliches Engagement belohnt werden.

Vor 21 Jahren hat Fröhnd schon einmal im Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ die Goldmedaille des Landes errungen, ein Jahr später sogar die Goldmedaille der Bundesrepublik Deutschland. Seitdem hat sich der Charakter des Wettbewerbes verändert. Neben der Bau und Grüngestaltung haben Kriterien wie soziales Engagement, Infrastruktur und bürgernahe Dorfentwicklung einen hohen Stellenwert bekommen.

Sie haben sich nicht mit dem Erfolg von 1998 zufrieden gegeben, sondern das Dorf in den weiterentwickelten Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ geführt. Mit großem Erfolg, wie die Silbermedaille des Landes zeigt.

Die 15 köpfige Kommission des Landes erlebte nicht nur eine beeindruckende Berglandschaft, sondern auch ein weitläufiges Dorf mit viel Bezug zur Natur. Davon berichteten mir meine Mitarbeiter, die die Kommission begleitet haben. In der 400 Einwohner-Gemeinde Fröhnd ist noch ein erheblicher Teil der Familien nebenberuflich in der Land- oder Forstwirtschaft tätig.

Fast 400 ha Allmendweiden waren früher das landwirtschaftliche Kapital der Dorfgemeinschaft. Heute tragen sie zu der reizvollen Offenlandschaft des Südschwarzwaldes bei, die immer mehr Touristen anzieht. In Fröhnd laden attraktive Wanderwege, ein familienfreundlicher Skilift, Gasthöfe und Pensionen zum sanften Tourismus ein.

Der hohe Wert von Landschaft und Natur machen Fröhnd zu einem wichtigen Teil des Naturparkes Südschwarzwald und des neuen Biosphärengebietes Südschwarzwald.

Auch das starke Engagement vieler Bürger in den zahlreichen Vereinen, bei Bauprojekten und in der Landschaftspflege führte zu dem guten Ergebnis bei der Landeswertung. Besonders beeindruckte der Verein Bürgerhilfe Fröhnd „Wir helfen einander“ mit Schwerpunkt in der Seniorenhilfe und der Freundeskreis Klopfsäge, der die historische wassergetriebene Säge in aufwändiger Arbeit wieder hergestellt hat.

Mit der Planung der neuen Dorfmitte mit Gemeindehaus und Marktscheune für regionale Lebensmittel hat Fröhnd einen großen Schritt in Richtung Zukunft getan. Die Schwarzwaldarchitektur des geplanten Neubaus erinnert Bürger wie Touristen an die große Tradition der Schwarzwaldhöfe.

Dieses Engagement und Ihre Zukunftskonzepte unterstütze ich ausdrücklich. Der Landkreis kann stolz darauf sein, dass die Landeskommission dies mit der Silbermedaille honoriert hat.

In diesem Sinne gratuliere ich Ihnen und der Gemeinde von Herzen.

Mit freundlichen Grüßen



Marion Dammann
Landrätin